



Steckbrief: KÄFER

Schwarzblauer Ölkäfer (*Meloe proscarabaeus*)

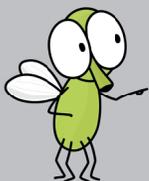
Der Schwarzblaue Ölkäfer ist schwarzblau glänzend. Besonders auffällig sind die stark verkürzten Deckflügel, denn sie bedecken den Hinterleib nur zum Teil.

Frühe Individuen sind bereits an warmen Tagen im Februar zu sehen, die Käfer sind dann bis Juni unterwegs.

Er ist auf wärmebegünstigten Standorten mit sandigen und offenen Bereichen, wie z. B. Heidegebieten, Trockenrasen, Waldrändern und Lichtungen zu finden.

Seine Larven klettern auf Blüten, um sich dort an Bienen oder andere blütenbesuchende Insekten anzuheften. Wenn ein passender Wirt vorbeikommt, klammert sich die Larve an ihn und wird so in dessen Nest eingeschleppt, wo er die Eier und Larven des Wirts frisst.

Bei Gefahr kann der Käfer zur Abschreckung ein giftiges Sekret aus seinen Beingelenken pressen, das für Warmblüter hochgradig wirksame Gift Cantharidin.



Gleich erkannt?
Werde auch du zur Kenner* in
auf www.insektenkenner.at/!